KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS
Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Verwaltungsfachangestellte/r

Angebotstag:
01.02.2027

Uhrzeit:
8:00 bis 15:30 Uhr

Beschreibung

Entdecke den Beruf "Verwaltungsfachangestellte/r" - Ein Blick hinter die Kulissen der Stadtverwaltung!

Bei deiner Berufsfelderkundung bekommst du einen Einblick in die abwechslungsreichen Aufgaben einer Stadtverwaltung. Du erfährst:

- wie Verwaltungsfachangestellte arbeiten,
- welche Aufgaben sie übernehmen,
- wie sie Bürgerinnen und Bürger bei ihren Anliegen unterstützen und
- warum ihre Arbeit für unsere Stadt wichtig ist.

Du kannst Fragen stellen, den Arbeitsalltag kennenlernen und herausfinden, ob eine Ausbildung in der Stadtverwaltung zu dir passen könnte.

Stadtverwaltung Overath
Hauptstr. 25
51491 Overath
DE

Unternehmensdarstellung:
Die Stadt Overath ist eine mittlere kreisangehörige Stadt mit rund 28.000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Sie liegt im Rheinisch-Bergischen Kreis und verbindet das Leben im Grünen mit der Nähe zur Großstadt Köln. Das Team von rund 280 Mitarbeitenden setzt sich tagtäglich für die Belange der Bürgerinnen und Bürger von Overath ein und gestaltet das Leben vor Ort sowie die Zukunft der Stadt aktiv mit.

Unternehmensgröße:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union

Kofinanziert von der Europäischen Union

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS
Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Veranstaltungsort:
Hauptstr. 25
51491 Overath

Berufsfeld:

Anzahl Plätze gesamt:
1

Anzahl Plätze noch verfügbar:
1

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Tätigkeiten

Zusatzinformationen

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union

Kofinanziert von der Europäischen Union

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen